



Thurgauer Zeitung  
8501 Frauenfeld  
052/ 723 57 57  
www.thurgauerzeitung.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 34'200  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 541.003  
Abo-Nr.: 1008268  
Seite: 59  
Fläche: 28'831 mm<sup>2</sup>

## Lenz ist Biowinzer des Jahres

Karin und Roland Lenz aus Iselisberg sind Biowinzer des Jahres 2015. Ihre Rotweine erzielten im Final des Wettbewerbes der Fachzeitschrift «Vinum» und der Organisation «Bio-Suisse» die besten Noten.



Bild: Stefan Hilzinger

Karin und Roland Lenz mit den beiden Preisen, die aus Rebholz geschnitzt wurden.

### STEFAN HILZINGER

**ISELISBERG.** «Mich freut in erster Linie, dass Thurgauer respektive Ostschweizer Weine die Jury am stärksten überzeugten», sagt Biowinzer Roland Lenz am Tag nach der Preisverleihung. Am Donnerstagabend sind Karin und Roland Lenz in Zürich als «Biowinzer des Jahres 2015» ausgezeichnet worden. Zudem gewann ihr Cuvée noir den Titel «bester Bio-Rotwein 2015» – der Wein, den das Iselisberger Weingut exklusiv für das Zürcher Nobelhotel Baur au Lac produziert. Die Fachzeitschriften «Vinum» und «Bio-Suisse», die Dachorganisation des biologischen Landbaus, hatten zum zweitenmal zum önologischen Wettstreit eingeladen. Jeder Betrieb durfte maximal drei Rot- und drei

Weissweine einreichen.

145 Bioweine aus allen Landesteilen hat die «Vinum»-Redaktion in einem ersten Schritt in einer Vorauswahl bewertet. Lenz reichte drei Rotweine ein. Alle drei waren unter den 16 Rotweinen, die eine Jury im Final blind degustierte. «Unsere Weine erzielten dabei den besten Notendurchschnitt, was uns den Titel «Biowinzer des Jahres» einbrachte», sagt Lenz. Weinprämiierungen seien immer Glücks- und Geschmackssache, relativiert er. Es hätte gut auch ein anderer Betrieb die Nase vor haben können. «Mich hat aufgehoren lassen, das «Vinum»-Chefredaktor Thomas Vaterlaus sagte, dass Biorotweine mittlerweile gleich gut bis besser als konventionelle Weine seien.»

Biowinzer sind eine Minder-

heit. Sie bewirtschaften derzeit zwischen drei bis vier Prozent der Schweizer Rebfläche. Ihr Anteil unter den Selbstkelternern, das heisst an den Winzern, die ihre Trauben selbst zu Wein verarbeiten, liegt bei immerhin sechs bis sieben Prozent.

Datum: 30.05.2015

# Thurgauer Zeitung



Thurgauer Zeitung  
8501 Frauenfeld  
052/ 723 57 57  
www.thurgauerzeitung.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 34'200  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 541.003  
Abo-Nr.: 1008268  
Seite: 59  
Fläche: 28'831 mm<sup>2</sup>

## **Bio-Weisswein Luzerner gewinnt mit Thurgauer Hilfe**

Der Kanton Luzern ist nicht gerade als klassischer Weinbaukanton bekannt. Zum besten Bio-Weisswein 2015 erklärte die Jury nun den «Solaris 2014» des Weingutes Sitenrain in Meggen am Vierwaldstättersee.

Beim Sieger-Weisswein hatte der 33jährige Thurgauer Benno Schwager seine Hand im Spiel. Der in Iffwil bei Balternwil aufgewachsene Schwager ist als Winzer für das erst 2005 begründete Weingut von Nora Breitschmid tätig. (hil)